



## ZEUGNISERLÄUTERUNG (\*)

### 1. BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES (CZ)<sup>(1)</sup>

**Vysvědčení o maturitní zkoušce z oboru vzdělání:  
23-43-L/51 Provozní technika** (denní studium)

<sup>(1)</sup> In der Originalsprache

### 2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES<sup>(2)</sup>

**Abiturzeugnis im Ausbildungsberuf:  
23-43-L/51 Betriebstechnik** (Vollzeitstudium)

<sup>(2)</sup> Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

### 3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

#### **Allgemeine Kompetenzen:**

- unterschiedliche Lernarten beherrschen, Verantwortung für die Entfaltung des eigenen Potenzials in einer lebenslangen Perspektive übernehmen;
- Aufgabenstellungen verstehen oder den Kern des Problems bestimmen, unterschiedliche Lösungsvarianten anwenden, selbständig sowohl im Team arbeiten;
- fortgeschrittene Lesekompetenz zur effektiven Arbeit mit Informationen und zur kritischen Bewertung von Texten, einschließlich ihrer Interpretation anwenden;
- in einer Fremdsprache mindestens auf dem Niveau B1 nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen kommunizieren, die eigenen Sprachkompetenzen aktiv vertiefen;
- naturwissenschaftliche, technische, informationstechnologische und mathematische Kenntnisse, Fähigkeiten und Verfahren in praktischen Zusammenhängen und zur Problemlösung in verschiedenen Lebensbereichen anwenden;
- sicher und auf fortgeschrittenem Niveau mit digitalen Technologien und der zugehörigen Software arbeiten und deren Entwicklung verfolgen;
- Informationen suchen, verarbeiten und kritisch bewerten, algorithmisches Denken anwenden, in Online-Umgebungen kommunizieren und zusammenarbeiten sowie digitale Inhalte und Modelle erstellen;
- sich in den grundlegenden Prinzipien der Funktionsweise von Informationssystemen auskennen, die Struktur und die Funktionen von Informationssystemen analysieren, Datenmodelle entwerfen, Schnittstellen an die Bedürfnisse der Benutzer anpassen;
- sich in verschiedenen Gesellschafts- und Wertesystemen sowie in gesellschaftlichen, politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Prozessen des täglichen Lebens auskennen, Finanz- und Medienkompetenz besitzen;
- sich an die sich verändernden sozialen, wirtschaftlichen und technologischen Bedingungen anpassen, verantwortungsvolle wirtschaftliche Entscheidungen treffen;
- die höchste Qualität seiner Arbeit, Dienstleistungen und Produkte im Einklang mit technologischen Verfahren und Qualitätsstandards anstreben;
- optimale Lösungen in realen Situationen des Arbeits- und Privatlebens auf der Grundlage der Verknüpfung ökologischer, ökonomischer und sozialer Faktoren auswählen;
- Arbeits- und Gesundheitsschutzregeln am Arbeitsplatz, Brandschutzregeln und Brandprävention einhalten.

## Fachliche Kompetenzen:

- mit technischer und wirtschaftlicher Dokumentation und mit den Unterlagen arbeiten, die mit der Führung von Tätigkeiten einer Betriebseinheit zusammenhängen;
- grundlegende Führungsfähigkeiten bei der Führung von Herstellungsprozessen zur Geltung bringen;
- Anwendungsprogramme für die computerunterstützte Produktionsführung anwenden;
- technologische Produktionsverfahren der Bestandteile und Verfahren zu Montage von einfachen Untergruppen und Erzeugnissen planen;
- Maschinen, Anlagen und Kommunaltechnik, Geräte, Messgeräte und andere Produktionsinstrumente für die Realisierung von einzelnen technologische Operationen bestimmen;
- technologische Bedingungen für Bearbeitung, Formung, Wärmebearbeitung, Montage usw. mit Hinsicht auf das technologische Niveau der Ausrüstung an konkreten Arbeitsplätzen bestimmen;
- mit Materialien, Energie, Abfällen, Wasser und anderen Stoffen wirtschaftlich und umweltbewusst im Einklang mit der Strategie der nachhaltigen Entwicklung umgehen;
- technische Wartung und Reparaturen von Maschinen und technologischen Anlagen sicherstellen, die Diagnose des aktuellen technischen Zustandes durchführen;
- Prüfungen der mechanischen Eigenschaften technischer Werkstoffe, einfache Prüfungen ihrer technologischen Eigenschaften sowie Prüfungen der Eigenschaften von Betriebsstoffen und Werkstoffen durchführen;
- Maschinenteile und Instrumente kontrollieren;
- sich mit Teilmessungen an den komplexen Messungen und an den Prüfungen von Maschinenbauerzeugnissen beteiligen.

## 4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ABSCHLUSSZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

---

Der Absolvent übernimmt mittlere wirtschaftstechnische Positionen in Bereich des Maschinenbaus. Er ist als Leiter der Arbeitsgruppen und Kollektive und bei den mit dem Betrieb und Beruf des Maschinenbautechnikers zusammenhängenden Tätigkeiten tätig.

Beispiele für mögliche Arbeitspositionen: Maschinenbautechniker-Meister oder Disponent. Er kann auch ähnliche Positionen, z.B. Maschinenbautechniker-Technologe, Maschinenbautechniker-Technische Kontrolle, Prüftechniker, Servicetechniker, bzw. weitere Berufe und Positionen im Maschinenbau ausüben.

## 5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ABSCHLUSSZEUGNISSES

### Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle

Střední průmyslová škola Hranice  
Studentská 1384  
Hranice I. Město  
75301  
CZ  
öffentliche Schule

### Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist


Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport  
Karmelitská 7  
118 12 Praha 1  
Tschechische Republik

Niveau (national oder international) des Abschlusszeugnisses	Bewertungsskala/Bestehensregeln	
<p>Mittlere Bildung mit Abitur ISCED 354, EQF 4</p>	<p><b>Bewertung des gemeinsamen Teils anhand eines prozentualen Erfolgsausdrucks</b>  <b>Tschechische Sprache und Literatur und Fremdsprache</b>                      mehr als 87% bis 100% sehr gut - 1                      mehr als 73% bis 87% gut - 2                      mehr als 58% bis 73% befriedigend - 3                      44% bis 58% ausreichend - 4                      0% bis weniger als 44% mangelhaft - 5  <b>Mathematik und Erweiternde Mathematik</b>                      mehr als 85% bis 100% sehr gut - 1                      mehr als 67% bis 85% gut - 2                      mehr als 49% bis 67% befriedigend - 3                      33% bis 49% ausreichend - 4                      0% bis weniger als 33% mangelhaft - 5</p>	<p><b>Bestehensregeln</b>                      1 sehr gut (výborný)                      2 gut (chvalitebný)                      3 befriedigend (dobrý)                      4 ausreichend (dostatečný)                      5 mangelhaft (nedostatečný)  <b>Gesamtbewertung:</b>                      Prospěl s vyznamenáním: mit Auszeichnung bestanden (insgesamt Prüfungsdurchschnitt <math>\leq</math> 1,5)                      Prospěl: bestanden (in den Einzelprüfungen nicht schlechter als 4 bewertet)                      Neprospěl: nicht bestanden (in einer oder mehreren Prüfungen mit 5 bewertet)</p>
<p><b>Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe</b>                      ISCED 655/645/746, EQF 6 und EQF 7                      (EQF7 betrifft nur Langes Bildungsprogramm mit einem ersten Tertiärabschluss)</p>	<p><b>Internationale Abkommen</b></p>	

### Rechtsgrundlage:

Gesetz Nr.561/2004 über Vorschul-, Grund-, mittlere Bildung, höhere Fachbildung und andere Ausbildungen (Schulgesetz) in der Fassung späterer Vorschriften  
 Erlass Nr. 177/2009 Slg., über detailliertere Bedingungen für den Abschluss der Sekundarschulbildung durch die Abitur-Prüfung in der jeweils gültigen Fassung, § 22 und 24.

## 6. OFFIZIELL ANERKANNT WEGE ZUR ERLANGUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES

Beschreibung der erworbenen Ausbildung und Berufsbildung	Anteil am Gesamtprogramm	Zeitdauer
Schule / Berufsbildungszentrum	Der Anteil der theoretischen und praktischen Ausbildung wird unter Verweis auf die Art und Weise des jeweiligen Bildungsprogrammes vom Ausbilder und in Bezug auf die Forderungen der Arbeitgeber bestimmt.	
Arbeitsplatz		
Anerkannte Vorbildung / Praxis		
Gesamtzeit der zum Zertifikaterwerb führenden Ausbildung/Berufsbildung		<b>2 Jahre / 2 048 Stunden</b>
<b>Zugangsanforderungen</b> Mindestens Abschluss der mittleren Bildung mit Facharbeiterbrief (ISCED 353, EQF 3) <b>Zusätzliche Informationen</b> Weitere Informationen (einschließlich der Beschreibung des Bildungssystems in der Tschechischen Republik) stehen unter <u>EQF</u> , <u>EURYDICE</u> , <u>NPI</u> zur Verfügung. <b>Nationales pädagogisches Institut der Tschechischen Republik – Nationales Europass Zentrum Tschechische Republik, Senovážné nám. 872/25, 110 00 Praha 1</b>		 Stempel und Unterschrift <b>Geschehen zu Prag für das Schuljahr 2025/2026</b>

### (\*)Erläuterung

Die Europass Zeugniserläuterungen wurden entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Sie besitzen selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf den Beschluss (EU) 2018/646 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. April 2018 über einen gemeinsamen Rahmen für die Bereitstellung besserer Dienste für Fertigkeiten und Qualifikationen (Europass) und zur Aufhebung der Entscheidung Nr. 2241/2004/EG.

© Europäische Union, 2002-2025 | <https://www.europass.eu>, <https://www.europass.cz>